



Die Stadtverordnetenversammlung

## Tagesordnung II Punkt 13 der öffentlichen Sitzung am 18. Mai 2017

Antrags-Nr. 17-F-21-0039

### **Einmaliger Zuschuss für Förderangebote für Flüchtlinge - Antrag der Fraktionen von SPD, CDU und Bündnis 90/Die GRÜNEN vom 26.04.2017 -**

Geflüchtete Menschen benötigen für ein gutes Ankommen und einen erfolgreichen Start in Wiesbaden mehr als die durch Kommunal-, Landes- bzw. Bundesmittel weitgehend gesicherte Unterbringung, materielle Versorgung und einen möglichst zeitnah erreichbaren Integrationskurs. Geflüchtete Familien benötigen neben Elementarbildung in Kindertagesstätten und dem Schulbesuch Eltern, die sich mit der besonderen Erziehungssituation in einer fremden Kultur aktiv und bewusst auseinandersetzen sowie spezifische Förder- und Lernangebote für ihre Kinder. Wesentlich ist eine Wertebildung durch ehrenamtliches Mentoring oder Patenschaften. Das Sozialdezernat wird gebeten entsprechende Angebote der Elternbildung, der Bildungsförderung, von Sprachmittlern und insbesondere zur Koordination, fachlichen Anleitung und Fortentwicklung von Mentoringansätzen für Geflüchtete zu entwickeln und bedarfsgerecht auszugestalten.

*Der Ausschuss für Soziales, Gesundheit, Integration, Kinder und Familie möge beschließen:*

Die Stadtverordnetenversammlung möge beschließen, dass der Magistrat für das laufende Jahr 2017 außerplanmäßig Mittel in Höhe von 700.000 Euro für Förderangebote für Flüchtlinge bereitstellt. Die Deckung erfolgt aus den zusätzlichen Mitteln des Kommunalen Finanzausgleichs für 2017 und sind ggfls. zur Sicherung der Nachhaltigkeit nach 2018 zu übertragen.

---

### **Beschluss Nr. 0168**

Der gem. Antrag von SPD, CDU und Bündnis90/Die Grünen vom 26.04.2017 betr.

Einmaliger Zuschuss für Förderangebote für Flüchtlinge

wird wie folgt angenommen:

1. Für das laufende Jahr 2017 werden außerplanmäßig Mittel in Höhe von 700.000 Euro für Förderangebote für Flüchtlinge bereitgestellt.
2. Die Deckung erfolgt aus den zusätzlichen Mitteln des Kommunalen Finanzausgleichs für 2017 und sind ggfls. zur Sicherung der Nachhaltigkeit nach 2018 zu übertragen.

Dem Magistrat  
mit der Bitte um weitere Veranlassung

Wiesbaden, .05.2017  
im Auftrag

Dr. Heimlich

Der Magistrat  
-16 -

Wiesbaden, .05.2017  
im Auftrag

1. Dezernat II i. V. m. Dezernat VI  
mit der Bitte um weitere Veranlassung
2. Abdruck:  
Dezernat VI  
mit der Bitte um Kenntnisnahme

Bock